

Schulzentrum Marienhöhe Darmstadt setzt sich für Klimaschutz ein

Darmstadt, 21.05.2010/APD Gunter Stange, Leiter des Schulzentrums Marienhöhe Darmstadt, einer Einrichtung der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, hat die hessische Charta für den Klimaschutz unterzeichnet. Damit trägt die Marienhöhe nun die offizielle Bezeichnung „Schule für den Klimaschutz“. Sie ist die 13. Schule in Hessen, welche sich aktiv für den Klimaschutz einsetzt. Durch die Unterzeichnung der Charta hat sie sich dazu verpflichtet, innerhalb eines Jahres zehn Prozent ihres CO²-Ausstoßes einzusparen und zu einem Verhaltens- und Bewusstseinswandel nachhaltig beizutragen.

Stange und Gymnasiallehrer Roland Paeske planen, das Thema Klimaschutz im Schulprogramm und auch im Unterricht einzusetzen, etwa durch Arbeitsgemeinschaften und Wahlpflichtfächer. Die Schülerinnen und Schüler sollen motiviert werden, selbst Möglichkeiten zu finden, um bewusster mit Energie umzugehen. Stange wies darauf hin, dass das Schulzentrum im Jahr 2008 die bisherige Ölfeuerungsanlage gegen ein Holzhackschnitzel-Heizkraftwerk und zwei Photovoltaikanlagen ausgetauscht habe. Dadurch könnten die Emissionen um bis zu 70 Prozent gesenkt werden.

Gemeinsam mit den Mitarbeitern der Servicestelle „100 Schulen für den Klimaschutz“ erarbeitet die Marienhöhe in der ersten Projektphase ein auf ihr Profil abgestimmtes Modell, um die Projektziele Einsparung von Energiekosten und Reduzierung des CO²-Ausstoßes sowie praxisorientiertes Lernen im Unterricht zu erreichen. Alle Schulen, welche die hessische Charta für den Klimaschutz unterzeichnet haben, stehen miteinander im engen Kontakt, um sich auszutauschen und voneinander zu lernen.

Die Marienhöhe war erst kürzlich von der hessischen Kultusministerin Dorothea Henzler (FDP) mit dem Gesamtzertifikat „Gesundheitsfördernde Schule“ ausgezeichnet worden. Das 1924 gegründete Schulzentrum besitzt seit 1950 ein staatlich anerkanntes Gymnasium. 1994 kam die Realschule hinzu. Zur Zeit gibt es auf der Marienhöhe 684 Schülerinnen und Schüler.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!